

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stand Februar 2017

I. GELTUNGSBEREICH DER ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die gesamte Geschäftsverbindung zwischen dem Kunden und der Vexcash AG, Heinrich-Heine-Platz 10, D-10179 Berlin (im Folgenden „VEXCASH“ genannt).

II. LEISTUNGEN VON VEXCASH

1. Über das Internetportal von VEXCASH, www.vexcash.com (im Folgenden auch das „Portal“), können Verbraucher bei VEXCASH die Vermittlung von Darlehensverträgen beantragen. VEXCASH stellt das Portal seinen Kunden unentgeltlich gemäß den in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen genannten Voraussetzungen zur Verfügung. VEXCASH schuldet keine jederzeitige Verfügbarkeit des Portals. Die Verfügbarkeit des Portals kann durch Wartungsarbeiten, aus Sicherheitsgründen sowie aufgrund von unbeeinflussbaren Ereignissen (z.B. Störungen von öffentlichen Kommunikationsnetzen, Stromausfälle) reduziert sein. Der Zugang zum Portal hängt auch von der technischen Ausstattung der Kunden sowie von der Datenübertragung im Internet durch Dritte ab. VEXCASH kann den Zugang zum Portal vorübergehend einschränken oder einstellen, wenn dies aus Sicherheitsgründen oder aufgrund von technischen Maßnahmen erforderlich ist.
2. Die Vermittlung von Verbraucherdarlehen erfolgt für den Kunden unentgeltlich. Der Kunde hat darüber hinaus die Möglichkeit, optionale, d.h. von der Darlehensvermittlung unabhängige, entgeltliche Dienstleistungen nach Maßgabe des folgenden Absatzes zu wählen.
3. Der Kunde hat bei Zahlungsverzug die Möglichkeit, auf seinen eigenen Wunsch hin, bei der VEXCASH AG, einen Antrag auf Stundung sowohl bezüglich der offenen Darlehensschuld als auch der offenen Dienstleistungskosten, zu stellen. VEXCASH vermittelt dieses Angebot auf Stundung bzgl. der Darlehensschuld an die Partnerbank und versucht diese davon zu überzeugen, die Stundung zu gewähren. Sie bereitet die personenbezogenen Daten/den individuelle Ausfallscore vor und übermittelt der Partnerbank den Stundungsantrag. Im Falle der erfolgreichen Vermittlung eines Stundungsvertrages erhebt VEXCASH eine individuelle Gebühr.
4. VEXCASH bietet den Kunden die folgenden, optionalen, frei wählbaren Dienstleistungen an:

III. GEBÜHRENÜBERSICHT

Standard Bearbeitung/Standard Banküberweisung **0,00 EUR**

Innerhalb von 3 – 5 Tagen auf Ihrem Konto

1. Bonitätszertifikat („Boni+“) **bonitätsabhängig**

Es fallen keine Vorkosten an, bei Ablehnung übernimmt VEXCASH die angefallenen Kosten. Bei erfolgreicher Kreditauszahlung fallen bonitätsabhängige Kosten an.

- Nachweislich erhöhte Kreditchancen
- Elektronische Erfassung und Analyse der aktuellen Finanzsituation
- Erstellung eines gebündelten Risikozertifikates zur Ermittlung eines aktuellen, internen Kurzzeitkredit-Scores zur Darstellung und Übermittlung an die Bank
- Nutzbar für weitere Bonitäts- und Identifikationsprodukte von Onlineshops

2. Expressüberweisungs-Service („Express-Option“) **39,00 EUR**

Der Kreditantrag wird bevorzugt, express bearbeitet. Liegt der unterschriebene Darlehensvertrag samt der benötigten Dokumente werktags bis 11:00 Uhr vor, wird VEXCASH die Zahlung bis 15:00 Uhr anweisen und die Gutschrift auf das deutsche Girokonto des Kunden erfolgt in der Regel innerhalb von wenigen Minuten.

3. Ratenzahlungsoption („Raten-Option“)

2-Raten-Option, maximal 60 Tage: **49,00 EUR**

1. Rate nach 30 Tagen fällig
2. Rate nach 60 Tagen fällig

3-6-Raten-Option: **ab 59,00 EUR**

4. Stundungsvertrag **individuelle Vereinbarung mit dem Kunden**

Kostenpflichtige Verlängerung der Rückzahlungsfrist bei einem notleidenden Kredit

IV. ANTRAGSTELLUNG FÜR DARLEHENSVERTRÄGE UND DARLEHENSGEWÄHRUNG DURCH DIE PARTNERBANK

1. Die Vergabe von Verbraucherdarlehen erfolgt ausschließlich durch eine Partnerbank. VEXCASH betreibt keine Bankgeschäfte und erbringt keine Finanzdienstleistungen im Sinne des § 1 des Kreditwesengesetzes (KWG).
2. Die Kunden können ihre Darlehensanträge ausschließlich online, unter Nutzung des Portals stellen. Vorausgesetzt ist dabei die vollständige Angabe der dort angeforderten Daten. VEXCASH erklärt im Namen der Partnerbank durch E-Mail an die vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse die Annahme oder Ablehnung des Kreditantrages.
3. Die Partnerbank gewährt Darlehen nur an natürliche Personen. Ausgeschlossen von der Vergabe eines Darlehens sind:
 - Nicht unbeschränkt und beschränkt geschäftsfähige Personen
 - Juristische Personen
 - Kunden ohne Wohnsitz und Adresse in Deutschland
 - Kunden, die nicht mindestens das 18. Lebensjahr vollendet haben
 - Kunden, die auf fremde Rechnung handeln
 - Kunden, welche die angeforderten Daten zu den persönlichen Verhältnissen nicht vollständig oder nicht zutreffend angegeben haben
4. Der Kunde wird alle Anfragen rund um die Anbahnung und die Abwicklung des Darlehensvertrages ausschließlich an VEXCASH richten und sich nicht direkt an die Partnerbank wenden.
5. VEXCASH übernimmt keine Haftung für die Wirksamkeit des zwischen Kunden und Partnerbank abgeschlossen Darlehensvertrages. Ein Anspruch auf Abschluss eines Darlehensvertrages besteht weder gegenüber VEXCASH noch gegenüber der Partnerbank.

V. VERZUG SOWIE ABTRETUNG VON FÄLLIGEN DARLEHENSFORDERUNGEN

1. Der Kunde ist damit einverstanden, dass VEXCASH bei nicht fristgemäßer Darlehensrückzahlung die fälligen Darlehensforderungen von der Partnerbank im Wege der Forderungsabtretung erwirbt. VEXCASH wird im Fall einer Forderungsabtretung den Kunden schriftlich auffordern, Zahlungen nur noch an VEXCASH zu leisten. In diesem Fall ist VEXCASH berechtigt, zusätzlich zu den offenen Darlehensforderungen einen Verzugsschaden nach Maßgabe der Absätze 2 bis 4 geltend zu machen.
2. Befindet sich der Kunde im Zahlungsverzug, ist VEXCASH berechtigt, pauschale Mahngebühren als Verzugsschaden in Höhe von 3,- EUR pro Mahnung zu erheben. Dem Kunden wird der Nachweis gestattet, dass ein Schaden überhaupt nicht entstanden oder wesentlich niedriger als die Pauschale ist.

3. Der Kunde ist verpflichtet, VEXCASH Änderungen seiner Anschrift unverzüglich mitzuteilen. VEXCASH ist berechtigt, dem Kunden die für eine Adressermittlung anfallenden Kosten in Rechnung zu stellen.
4. Auf alle nach dem Fälligkeitsdatum offenen Beträge erhebt VEXCASH bis zur Tilgung einen festen Verzugszinssatz in Höhe von 5 % über dem Basiszins. VEXCASH kann die offene Forderung selbst geltend machen oder ein Inkassoinstitut damit beauftragen. VEXCASH bleibt der Nachweis eines höheren Schadens vorbehalten.
5. Für den Fall der erfolgreichen Vermittlung eines Stundungsvertrages bzgl. fälliger Darlehensforderungen an die Partnerbank ist VEXCASH berechtigt, eine fallabhängige Bearbeitungsgebühr zu erheben.

VI. LASTSCHRIFTVERFAHREN

1. Der Kunde ermächtigt VEXCASH, alle im Rahmen der Geschäftsverbindung fälligen Beträge für die Inanspruchnahme entgeltpflichtiger Dienstleistungen gemäß § 2 Absatz 3 im Lastschriftverfahren von dem von ihm benannten Girokonto einzuziehen. Darüber hinaus ermächtigt der Kunde VEXCASH, alle fälligen Darlehensforderungen, nebst eines darüber hinausgehenden Verzugs Schadens, im Falle einer Abtretung der Darlehensforderungen gemäß § 4 im Lastschriftverfahren vom Girokonto des Kunden einzuziehen.
2. Der Lastschrifteinzug für die Inanspruchnahme entgeltpflichtiger Dienstleistungen gemäß § 2 Absatz 3 erfolgt in der Regel innerhalb von 30 Tagen, nachdem dem Kunden der Darlehensbetrag durch die Partnerbank auf seinem Girokonto gutgeschrieben wurde.
3. Der Kunde hat für ausreichende Deckung auf seinem Girokonto zu sorgen und sicherzustellen, dass die fälligen Beträge von VEXCASH eingezogen werden können.
4. Soweit Lastschriften zurückgebucht werden müssen, weil das Girokonto des Kunden keine oder keine ausreichende Deckung aufweist, oder weil der Kunde die Lastschrift ohne Rechtsgrund widerruft, ist VEXCASH berechtigt, eine pauschale Rückbelastungsgebühr in Höhe von 5,- EUR zu erheben. Dem Kunden wird der Nachweis gestattet, dass ein Schaden überhaupt nicht entstanden, oder wesentlich niedriger als die Pauschale ist.

VII. DATENSCHUTZ UND DATENSICHERHEIT

1. Der Kunde willigt ein, dass seine personenbezogenen Daten, die sich aus den Vertragsunterlagen und/oder der Vertragsdurchführung ergeben, unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes zum Zwecke der Weiterverarbeitung bei VEXCASH – auch elektronisch – erhoben, gespeichert, verarbeitet und genutzt sowie an von VEXCASH zur Vertragsdurchführung beauftragte Dienstleister weitergeleitet werden dürfen. Der Kunde willigt insbesondere ein, dass VEXCASH die Daten des Kunden zur Bearbeitung des Darlehensantrages an Partnerbanken weiterleitet.
2. Darüber hinaus können personenbezogene Daten über eine Forderung nach § 28a Absatz 1 Satz 1 des Bundesdatenschutzgesetzes an Auskunfteien übermittelt werden, soweit Kunden geschuldete Leistungen trotz Fälligkeit nicht erbracht haben und die Übermittlung zur Wahrung der berechtigten Interessen von VEXCASH erforderlich ist und ...
 - die Forderung durch ein rechtskräftiges oder für vorläufig vollstreckbar erklärtes Urteil festgestellt worden ist, oder ein Schuldtitel nach § 794 der Zivilprozessordnung vorliegt
 - die Forderung nach § 178 der Insolvenzordnung festgestellt und nicht vom Schuldner im Prüfungstermin bestritten worden ist
 - der Kunde die Forderung ausdrücklich anerkannt hat
 - der Kunde nach Eintritt der Fälligkeit der Forderung mindestens zweimal schriftlich gemahnt worden ist, zwischen der ersten Mahnung und der Übermittlung mindestens vier Wochen liegen, VEXCASH den Kunden rechtzeitig vor der Übermittlung der Angaben, jedoch frühestens bei der ersten Mahnung über die bevorstehende Übermittlung unterrichtet hat und der Kunde die Forderung nicht bestritten hat
 - das der Forderung zugrunde liegende Vertragsverhältnis aufgrund von Zahlungsrückständen fristlos gekündigt werden kann und VEXCASH den Kunden über die bevorstehende Übermittlung unterrichtet hat.
3. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben kann VEXCASH (z. B. zur Aufklärung von Betrugsversuchen) außerdem dazu verpflichtet sein, personenbezogene Daten des Kunden an die Strafverfolgungsbehörden oder an geschädigte Dritte weiterzuleiten.
4. Der Internet-Browser des Kunden übermittelt beim Zugriff auf das VEXCASH-Portal automatisch Daten, unter anderem Datum und Uhrzeit des Zugriffs, URL der verweisenden Webseite, abgerufene Datei, Menge der gesendeten Daten, Browsertyp und -version, Betriebssystem sowie seine IP-Adresse. Diese Daten werden anonym gespeichert und dienen ausschließlich anonymen, statistischen Auswertungen sowie der Netzwerk- und Systemüberwachung, um Störungen im Serverbetrieb feststellen zu können („Logfiles“).
5. Das VEXCASH-Portal verwendet so genannte „Cookies“, um eine komfortable Nutzung des Portals zu ermöglichen. Mit Hilfe der „Cookies“ können bei der Nutzung des Portals Daten auf dem Rechner des Kunden gespeichert werden. Kunden haben die Möglichkeit, das Abspeichern von Cookies durch entsprechende Einstellungen ihres Browsers zu verhindern. Dies kann allerdings die Nutzung des VEXCASH-Portals behindern.

6. VEXCASH gibt Kunden jederzeit Auskunft über den Umfang, in dem persönliche Daten über sie gespeichert sind. Kunden können ihre Einwilligung zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Der Widerruf kann per E-Mail gerichtet werden an: info@vexcash.com; schriftlich oder per Fax an: +49 (0)30 8507055-30. Kunden können unter diesen Kontakten auch jederzeit Fragen zum Datenschutz bei VEXCASH stellen und die über sie gespeicherten persönlichen Daten berichtigen, sperren oder löschen lassen. Von diesem Recht ausgenommen sind allerdings jene Daten, die VEXCASH zur Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Kunden benötigt.
7. VEXCASH löscht alle gespeicherten personenbezogenen Daten, sobald sie nicht mehr für die Zwecke der Datenerhebung benötigt werden, soweit VEXCASH nicht gesetzlich zur weiteren Speicherung verpflichtet ist. Im Fall derartiger Aufbewahrungspflichten löscht VEXCASH die Daten, sobald die Aufbewahrung nicht mehr vorgeschrieben ist.

VIII. HAFTUNG

1. VEXCASH haftet nur für Schäden, die auf ein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten von VEXCASH im Rahmen der VEXCASH obliegenden Tätigkeiten und Pflichten aus der Geschäftsverbindung zum Kunden zurückzuführen sind. Ausgenommen hiervon ist die Haftung für eine Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, für die der Anbieter bereits bei leichter Fahrlässigkeit haftet. Wesentliche Vertragspflichten sind die in § 2 Absatz 3 genannten Leistungspflichten. Unberührt bleibt ferner die Haftung aufgrund zwingender gesetzlicher Vorschriften, insbesondere nach dem Produkthaftungsgesetz.
2. Die Haftung von VEXCASH ist im Falle von leicht fahrlässig verursachten Sach- und Vermögensschäden im Rahmen der ihm obliegenden Tätigkeiten und Pflichten, die auf eine Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten zurückzuführen sind, der Höhe nach auf die bei Vertragsabschluss vorhersehbaren, vertragstypischen Schäden begrenzt. Ein Mitverschulden von VEXCASH gemäß § 254 BGB bleibt hiervon unberührt.
3. Vorstehende Haftungsausschlüsse bzw. -beschränkungen gelten auch im Hinblick auf die Haftung der Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Anbieters.

IX. WIDERRUFSBELEHRUNG

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 246b § 1 Absatz 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Brief, Telefax, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

Vexcash AG
Heinrich-Heine-Platz 10
D-10179 Berlin

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Ende der Widerrufsbelehrung

X. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

1. VEXCASH ist berechtigt, die Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag auf Dritte zu übertragen.
2. Änderungen und/oder Ergänzungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schrift- oder Textform. § 305b BGB (Vorrang der Individualabrede) bleibt sowohl für mündliche als auch für schriftliche Individualabreden unberührt.
3. Die vertraglichen Bestimmungen zwischen den Vertragspartnern unterliegen deutschem Recht unter Ausschluss des deutschen internationalen Privatrechts und sonstiger durch internationale Übereinkommen in Deutschland anwendbarer Regelungen. Zuständig sind die deutschen Gerichte entsprechend der Zivilprozessordnung. Davon abweichend ist Gerichtsstand Berlin, falls der Kunde nach Vertragsschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Geltungsbereich der Bundesrepublik Deutschland verlegt. Dies gilt auch, wenn der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt des Kunden im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.
4. Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so wird die Wirksamkeit der verbleibenden Bestimmungen nicht berührt. Die unwirksamen Bestimmungen werden die Vertragsparteien durch eine Bestimmung ersetzt, die dem wirtschaftlichen Willen der Vertragsparteien bei Vertragsabschluss möglichst nahe kommt.